

1 # SEC-Review: Vorläufige strukturelle Ergebnisse (ohne Zielannahmen)
2
3 ## 1. Geltungsrahmen
4 Dieses Review fasst ausschließlich Ergebnisse zusammen, die sich aus **bestandenen Super-Ebenen-Checks (SEC)** ergeben. Es enthält keine Zielbilder, keine normativen Setzungen und keine Zukunftsaussagen. Aussagen gelten nur innerhalb des bisher geprüften Umfangs.
5
6 ## 2. Negativbefunde (systematisch nicht tragfähig)
7 Die bisherigen SECs zeigen konsistent, dass folgende Muster nicht bestandsfähig sind:
8 – Implizite Zielvorgaben ohne explizite Prüfung
9 – Automatisierte Entscheidungslogiken
10 – Zentralisierte Steuerung ohne klare Abbruchkriterien
11 – Bewertungssysteme mit absoluten Scores oder Schwellenwerten
12 – Governance-Modelle ohne eindeutige Verantwortungszuordnung
13
14 Diese Muster scheitern regelmäßig an E3 (implizite Annahmen), E6 (fehlende Rückkopplung) oder E8 (Missbrauchsanfälligkeit).
15
16 ## 3. Robuste Muster (wiederholt SEC-bestanden)
17 Über mehrere Prüfungen hinweg zeigen sich folgende Strukturen als stabil:
18 – Trennung von Analyse, Bewertung und Entscheidung
19 – Transparenz über Annahmen und Wirkpfade
20 – Explizite Abbruch- und Falsifikationsregeln
21 – Skalierungsinvarianz der Prüf-Logik (Ebenenunabhängigkeit)
22 – Nicht-Automatisierung als Missbrauchsschutz
23
24 Diese Muster bestehen SECs wiederholt über alle Ebenen hinweg.
25
26 ## 4. Offene Prüfstellen
27 Nicht oder nur unvollständig geprüft sind bisher:
28 – Langzeitkopplungen mehrerer Anwendungssysteme
29 – Kumulative Effekte paralleler Allokationsentscheidungen
30 – Belastbarkeit bei widersprüchlichen Zielkonflikten
31
32 Diese Punkte sind ausdrücklich **offen** und nicht Teil gesicherter Aussagen.
33
34 ## 5. Ergebnis
35 Dieses Review beschreibt keinen Zielzustand, sondern einen **vorläufigen Ergebnisraum**: Es zeigt, was sich bislang nicht widerlegen ließ und was systematisch scheitert. Jede Erweiterung erfordert erneute SEC-Prüfung.
36
37